

Landessiegerin der Maler kommt aus Penzberg

Penzberg/Iffeldorf – Sonja Schrickel ist die beste Maler- und Lackierer in Bayern. Die 20-jährige nahm als Vertreterin Oberbayerns am Berufswettbewerb der bayerischen Maler in Rothenburg ob der Tauber teil und wurde zur Landessiegerin gekürt.

„Der Wettbewerb in Rothenburg hat mir sehr gut gefallen. Es hat Spaß gemacht, zu zeigen was man kann und neue Leute kennenzulernen“, bilanziert die Penzbergerin, die ihre dreijährige

Ausbildung zum Maler und Lackierer im Malerbetrieb Mateyka in Iffeldorf absolvierte. Als Kammer Siegerin des Bezirks Oberbayern war die junge Frau zu dem Wettbewerb nach Rothenburg ob der Tauber eingeladen worden. Dort hatte sie sich gegen die Kammer Sieger der übrigen bayerischen Bezirke durchgesetzt.

Ihre Aufgabe im Wettbewerb bestand darin, die Wände eines Showrooms zu einem bestimmten Thema zu

gestalten. Dazu galt es unter anderem, ein Farbkonzept zu erstellen und verschiedene Maltechniken zu verwenden, wie ihr Ausbilder Robert Mateyka erklärt. Er war es auch, mit dem sich Schrickel vorab intensiv auf den Wettbewerb vorbereitete. „Für so einen Wettbewerb haben wir in der Werkstatt trainiert und alles genau vorbereitet“, sagt der Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Oberland. Geübt wurde an einer speziellen Übungswand. „Informa-

tionen haben wir uns auch vom Trainer des Maler Nationalteams Deutschland geholt.“ Mateyka ist sehr stolz auf seine Auszubildende – die sie mittlerweile aber schon gar nicht mehr ist. Denn Sonja Schrickel arbeitet jetzt als Gesellin in seinem Betrieb. „Ich bin sehr froh darüber, die Entscheidung zu dieser Ausbildung getroffen zu haben“, sagt die Berufsanfängerin. „Und freu mich auf alles, was noch auf mich zu kommt.“



Die beste Malerin in Bayern: Sonja Schrickel mit ihrem Ausbilder Robert Mateyka. Das Foto entstand im September bei der Freisprechungsfeier in Polling.

FOTO: PRIVAT